Allgemeine Zeitung

Samstag, 25. April 2020

Einzigartige Angebote für fast 3000 Mitglieder

Der Mombacher TV weist Alleinstellungsmerkmale auf – vor allem für die Kleinsten und die Senioren / Fastnacht bringt wichtige Einnahmen / Aktuell Einbußen von mehr als 10 000 Euro

Von Bardo Rudolf

MOMBACH. Mit fast 3000 Mitgliedern zählt der Mombacher TV zu den fünf größten Mainzer Sportvereinen. Und er hat mit einem vereinseigenen Fitnessstudio, der „Kinderwelt" und seiner Rolle in der Fastnacht einige Alleinstellungsmerkmale. Um dies alles organisieren zu können, hat der MTV eine besondere Vorstandsform gewählt.

Ein Trio an der Spitze: Als gleichberechtigte Vorsitzende führen Christine Bechtloff, Mathias Grünewald und Kerstin Sinsel den Verein. „Wir kennen uns schon seit Jahren, und sind seit gemeinsamen Zeiten im Jugendausschuss gut befreundet", berichtet Grünewald. Damals haben sie zusammen Discos und Hallenübernachtungen organisiert, nun den Gesamtverein, „der vom Volumen her mit einem mittelständigen Unternehmen vergleichbar ist", sagt Grünewald. Auch, weil der MTV eine vereinseigene Halle besitzt mit entsprechendem Verwaltungsaufwand. Das Vorstandsteam insgesamt sieht er vom Alter her gut durchmischt. Passend zu den Zielgruppen des MTV.

Von Jung bis Alt: Als „Breitensportverein für alle Altersgruppen", bezeichnet Grünewald den MTV. Einen Schwerpunkt hat der Verein zuletzt im Seniorensport und im Rehasport gesetzt und dort viele Mitglieder gewonnen. „Mombach ist ein Stadtteil mit vielen Senioren, die wir bewusst ansprechen wollten", sagt Grünewald.

Das vereinseigene Fitnessstudio: Vor rund 20 Jahren eröffnete der MTV das eigene Fitnessstudio als Reaktion auf den Wunsch vieler Sporttreibender nach größerer zeitlicher Flexibilität. Gerade für Ältere hat es sich als Kontaktplattform etabliert. „In den Vormittagsstunden ist der Seniorenanteil sehr hoch", sagt Grünewald. Aktuell ist es wegen der Corona-Krise wie alle Gebäude des Vereins geschlossen.

Die Kinderwelt: Den Raum mit festinstallierten Turn- und Klettergeräten eröffnete der MTV vor rund zehn Jahren. „Das war eine Idee unserer langjährigen Vorsitzenden Birgitt Nebrich", berichtet Grünewald. Und diese Idee erwies sich als voller Erfolg. Der MTV kooperierte mit Kindergärten, die die Räume regelmäßig nutzten. Eigene Gruppen des Vereins hielten dort ihre Übungsstunden, bis zur Corona-Krise öffnete der Verein jeden Samstag den Raum für alle Familien. „Gegen einen minimalen Betrag. Und das wurde stark genutzt", wie Grünewald sagt. Auch deshalb verzeichnete der MTV starken Zuwachs in der Altersgruppe bis sechs Jahre.

Die eigene Halle und die Fastnacht: Die MTV-Halle verschafft dem Verein nicht nur Trainingszeiten. Sie bringt ihm auch Einnahmen durch die Vermietung. Ein wichtiger Faktor sind dabei die Fastnachtsveranstaltungen, bei denen MTV-Mitglieder die Gastronomie übernehmen. Auch bei den Fernsehsitzungen der „Bohnebeitel". „Wir haben mit allen Vereinen eine sehr gute Kooperation", betont Grünewald.

Die Folgen der Corona-Krise: Die finanziellen Einbußen durch die aktuelle Sportpause benennt Grünewald auf mehr als 10 000 Euro. „Das tut weh, aber wir werden das packen", sagt Grünewald. Fehlende Einnahmen durch Veranstaltungen und durch Kurs-Ausfälle im Frühjahr schlagen zu Buche, ebenso eine vermehrte Anzahl an Vereinsaustritten und eine Pachtminderung für die Pächter der Gaststätten in den MTV-Gebäuden. „Wir haben mit den Pächtern diese Einigung getroffen, weil uns die Kooperation mit ihnen wichtig ist. Gerade in Verbindung mit der Fastnacht ist es wichtig, dass wir Pächter haben", erklärt der Klubchef.

Der MTV-Vorsitzende Mathias Grünewald sitzt im vereinseigenen Fitness-Studio. Foto: hbz/Stefan Sämmer

Neue Wege: In der Corona-Zeit ist der MTV kreativ und bietet seinen Mitgliedern über die Sozialen Medien viele Mitmachangebote. „Unser Presseausschuss ist da in Verbindung mit unseren Hauptamtlichen sehr aktiv", sagt Grünewald. Die Herzsportgruppe führt sogar per Video ein Livetraining durch.

Die Wiedergabe dieses Artikels erfolgt mit ausdrücklicher Genehmigung der VRM GmbH & Co. KG